

Diskussionsfragen zum KI-Austausch für Teaching Libraries Q3/2025

Hier könnt ihr gern weitere Diskussionspunkte einbringen (ganz unten dazuschreiben/Punkte ersetzen) oder eure eigenen Erfahrungen zu den Diskussionspunkten festhalten :).

1. Wie entwickelt ihr eure KI-Formate weiter?

- bei Bedarf (keine eigentliche Strategie), Inhalt möglichst nicht Tool-basiert
- Immer dann, wenn das Format nicht mehr gefällt ;-), also auch ohne Strategie
- Reaktion auf Bedarfe, Anpassung an Zielgruppen - auch eher ohne Strategie; ggf. noch passend zum Leitthema/Schwerpunkt des Semesters
- Angebote werden spezifischer aufgrund von Anfragen aus konkreten Gruppen; zunehmend Anfragen von Lehrende für ganz konkrete Fortbildungstage - anschließende Adaption solcher individuellen Angebote für freiwillige Gruppen
- Wir müssen immer wieder herausfinden, was sie an den Hochschulen selbst schon machen (Thema Vorwissen...), damit wir nicht als "Konkurrenz" wahrgenommen werden.

2. Welche Formate braucht es, wenn das Publikum immer unterschiedlicher wird (Vorwissen)?

- Grundlagen ggf. auslagern in Selbstlernangebote bzw. wie angesprochen aufgezeichnete Videos
- Ich versuche, kleinere interaktive Schritte einzubauen, z.B. erklärt euch gegenseitig, wie eine KI funktioniert (geht natürlich bei Veranstaltungen vor Ort einfacher...). So sehe ich auch direkt, wer was schon verstanden hat.

3. Was ist eurer Meinung nach der nächste Schritt nach dem Prompting?

- Die (fachwissenschaftliche) Überprüfung des Outputs und die informierte Entscheidung darüber, ob ich das wirklich verwenden möchte 👍
- Die Kompetenz, wie man kritisch mit KI-Output umgeht und sich selbst kritisch fragen, warum und für was will ich gerade eigentlich KI einsetzen
- Weitere Einzelthemen ansprechen, z.B. ethische Aspekte, BIAS, Urheberrecht, usw. > Ja, Sensibilisierung ganz allgemein ansprechen. <- Ressourcenverbrauch, muss man wirklich für alles die KI fragen? -> Savetheai
- Über den Datenschutz aufklären, Urheberrecht, Handhabung Europa/USA/China, ... Einblick in Transparenz
- Hat jemand eine Literaturquelle zum Thema, dass Prompting wieder weniger wichtig geworden ist?
- Selbstreflexion, erst dann etwas fragen, wenn man die Antwort einschätzen/beurteilen kann

4. Wie schafft ihr Raum für Fragen?

- Genügend Zeit haben ;-)
- gesonderte Supportadresse für KI-Angebote bzw. Fragen dazu

Weitere Diskussionsfragen aus der Runde

5. Gibt es Bibliotheken in unserer Runde, die von Brockhaus das Modul Künstliche Intelligenz lizenziert haben. Wenn ja, wie ist hier das Feedback dazu?

- noch kein Feedback, da noch getestet wird

6. Kennt ihr umweltfreundlichere/weniger energieintensive LLMS?

- Eigene Instanz über Rechenzentrum für ein LLM mit verschiedenen Modellen (GWDG) <https://gwdg.de/services/application-services/ai-services/>
GWDG: <https://chat-ai.academiccloud.de>
- Ich weise darauf hin, dass für eine reine Faktenrecherche eine Suchmaschine besser ist und pro Suchanfrage erheblich weniger Ressourcen verbraucht.
- <https://academiccloud.de/services/chatai/>

7. Gibt es Erfahrungen (Nutzung, Vermittlung Inhalte etc.) mit campusweiten Lizenzen zu KI-Tools mit Fokus Recherche (z.B. Consensus, Elicit etc.)?

- Connected Papers (SoSe 2025, Hochschule Bielefeld) - rechtliche Sicherheit, Veranstaltungen sind beliebt, auch für Lehrende; Feedback: grafischer Aufbau wird fortgeschritten wahrgenommen, aber kann gut am Anfang der Arbeit verwendet werden, das es visuell arbeitet und Verknüpfungen herstellt. Ergänzend und nicht ausschließlich verwenden

8. Wie bleibt man auf dem Laufenden was die Entwicklung der einzelnen Tools angeht?

Newsletter abonnieren hilft manchmal, zumindest erfährt man da neue Funktionen

- Hier schaue ich regelmässig rein: Lahrswow, M., & Petrowska, L. (2025, Mai 7). *Literaturrecherche mit KI - Tipps und Tools*. ZOERR - Zentrales Open Educational Resources Repository der Hochschulen in Baden-Württemberg.
<https://www.oerbw.de/edu-sharing/components/render/cd3320da-2e5f-4be3-b320-da2e5fcbe3b6>
und sonst bei LinkedIn den KI-Expert*innen folgen: z.B. Barbara Geyer
- (weitere Tipps zu ExpertInnen?)
- Teaminterner Chat, wo man sich gegenseitig updaten kann
- Newsletter von decoder und Jens Polomski

9. Wie thematisiert man die "Verdummung" der KI (wenn KI durch KI lernt)? -> <https://digitalzentrum-berlin.de/wird-ki-wirklich-schlechter-degeneration-von-ki->

- In Schulungen. Nicht als Hauptthema. KI ist ein praktisches Werkzeug, aber Inhalte dürfen nicht unkritisch übernommen werden.
- AI models collapse when trained on recursively generated data | Nature -> <https://www.nature.com/articles/s41586-024-07566-y>
Ach ist hier falsch ;-). Hat zwar mittlerweile auch schon einiges an Kritik eingefahren: Your Brain on ChatGPT:
<https://www.media.mit.edu/projects/your-brain-on-chatgpt/overview/> / <https://www.brainonllm.com/> -> Preprint auf arxiv:
<https://arxiv.org/abs/2506.08872>